

Protokoll

der Mitgliederversammlung des Aktionskreises Pater Beda für Entwicklungsarbeit e.V.

Sonntag, 14. Juni 2015

Zur heutigen Jahreshauptversammlung wurden am 12. Mai 2015 sämtliche Mitglieder vom Vorsitzenden unter Angabe der Tagesordnung einzeln schriftlich eingeladen.

Es sind die in der Anlage 1 namentlich aufgeführten 78 Vereinsmitglieder erschienen. Die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung ist der beigegeführten Einladung zu entnehmen.

Die Mitgliederversammlung beginnt mit einer Eucharistiefeier mit Pfarrer Bernd Hante, Diözesanpräses der Kath. Landjugendbewegung im Bistum Münster.

Nach dem Gottesdienst begrüßt der 1. Vorsitzende Bernward Wigger die Vereinsmitglieder.

Maria Lohoff berichtet über den Stand der Altkleidersammlung mit den aufgestellten Containern anhand einer Übersicht der Sammelergebnisse aus den letzten Monaten. Sie macht deutlich, dass jeder weitere aufgestellte Container zu einem guten Sammelergebnis beiträgt, da sich unsere Container durch den guten Ruf des Aktionskreises von anderen Containern absetzen. Sie bittet um weitere Vorschläge für Standorte. Zusammen mit der Fa. Hünlein wird überlegt, wie die Pater-Beda-Container ansprechender gestaltet werden können, da andere Sammelorganisationen sich durch eine auffällige Werbung auf den Containern herausstellen. Eine ähnlich werbewirksame Beschriftung soll demnächst vorgestellt werden.

Bernward Wigger informiert über den Stand der Beantragung des DZI Spenden – Siegel. Mittlerweile liegt die Beantragung schon fast zwei Jahre zurück. In einem Gespräch im März d.J. wurden letzte unklare Punkte mit der Stiftung besprochen, so dass in diesen Wochen täglich mit der Zuteilung des Spendensiegels gerechnet wird. Bisher wurden 240 Organisationen durch das zuteilte Siegel eine wirtschaftliche und verantwortungsvolle Verwendung der zugebrachten Spenden bescheinigt.

Udo Lohoff berichtet über den Besuch von neun Katecheten aus Campo Famoso im September/Oktober 2014. In über 50 Aufführungen haben sie über das „andere“ Brasilien und zur Thematik „Natur – die Rolle des Menschen in der Natur“ darstellerisch informiert. Für Juni 2016 bereitet sich derzeit eine Gruppe von 10 Jugendlichen und deren Betreuer aus dem Projekt Nossar Lar auf einen Besuch in Deutschland und für die Unterstützung des Aktionskreises Pater Beda vor.

Pfarrer Bernd Hante berichtet über die Jugendbegegnung der KLJB-Münster mit der Bewegung der Landpastoral Cajazeiras in Freckenhorst. Neben der Besichtigung von landwirtschaftlichen Betrieben in Deutschland und den hiesigen Arbeitsweisen wurde diskutiert, wie „deutsche“ Strukturen bei der Landwirtschaft für Kleinbauern umgesetzt werden können.

Clemens Driever, Klaus-Jürgen Plaß und Manfred Hippe berichten über ihre Begegnungsreise im März/April 2015, bei der sie mit einer Gruppe von 14 Personen die Arbeit der Projekte in Recife, Nova Igauçu oder Cidade de Criança kennenlernen durften.

Pater Roy berichtet zum aktuellen Projektstand der Stiftung Johannes Paul II in Jacmel/Haiti. Mit Bildern aus dem Alltag der Schule dokumentiert Pater Roy die bisher durchgeführten Bauarbeiten an den Gebäuden und erläutert die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

Die Entwicklung des Netzwerkes SoliVida erläutern Maria Detert, Vorsitzende des Netzwerkes, und Ivonita Ales, Leiterin des „Kinderdorfes“ Cidade de Criança.

Die Versammlung genehmigt den Haushaltsplan 2015 / 2016 sowie eine monatliche Unterstützung in Höhe von 1.000,00 € für die Pflege von Pater Beda.

In Vertretung des leider erkrankten Franz-Josef Verst trägt Gerd Bolten den Tätigkeitsbericht des Vorstandes vor.

Weiter berichtet Kassenwart Gerd Bolten über die finanzielle Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr; insbesondere über die wirtschaftlichen Verhältnisse mit den Erträgen im Berichtsjahr 2014, sowie die Entwicklung der Erträge und den Aufwendungen nach ihrer Verwendung. Insbesondere gilt sein Dank an Maria und Udo Lohoff sowie an Bernward Wigger.

Die Kassenprüfer Eckart Deitermann und Ludger Therdering bestätigen der Versammlung eine ordnungsgemäße Kassenführung und empfehlen die Entlastung von Vorstandes und des Geschäftsführers.

Der Jahresabschluss 2014 wird in der vorliegenden Fassung

- Bilanzsumme	417.551,73 €
- Jahresüberschuss laut Gewinn- und Verlustrechnung	80.673,81 €

festgestellt.

Der Jahresüberschuss wird wie folgt verwandt:

- Zuführung freie Rücklagen	20.000,00 €
- Zuführung in zweckgebundene Rücklagen	60.673,80 €

Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss zum 31.12.2015 wird die Solidaris Revisions-GmbH bestellt.

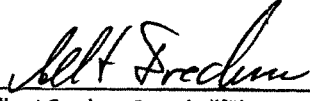
Dem Vorstand und dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

Pater Beda bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und Unterstützung der Arbeit des Aktionskreises.

Der Vorsitzende Bernward Wigger beendet die Versammlung um 16.35 Uhr mit den besten Wünschen für alle Freunde des Aktionskreises in den nächsten zwölf Monaten.



Bernward Wigger



Albert Frechen, Protokollführer